

**DIE DATENSCHUTZBESTIMMUNGEN DER ANFRAGEN, ANTRÄGE UND
BESCHWERDEN, DIE PER E-MAIL AN DAS KURZZENTRUM AB „EGLÈS“ GESENDET
WERDEN**

Das Kurzzentrum AB „Eglès“ (nachstehend – das Kurzzentrum oder Wir) kümmert sich um den Schutz Ihrer Information. Wir halten und an die Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rats (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (nachstehend – DSGVO) und an sonstige Gesetze, die zum Schutz Ihrer Information bestimmt sind.

In den vorliegenden Datenschutzbestimmungen wird die Information dargestellt, wie wir die Information über Sie erheben, benutzen und aufbewahren, wenn Sie an uns eine Anfrage, einen Antrag oder eine Beschwerde zusenden.

Falls Sie Fragen haben oder falls Ihnen irgendeiner Teil dieser Datenschutzbestimmungen unklar ist, dürfen Sie sich an uns an die folgende Kontakte wenden:

Das Kurzzentrum AB „Eglès“

Betriebsnummer: 152038626

Adresse: Eglès g. 1, Druskininkai

Tel.: +370 313 60221

E-Mail: office@sanatorija.lt

<https://sanatorija.lt/>

Der vom Kurzzentrum ernannte Datenschutzbeamte

Tomas Revuckas

IT Fachmann

Adresse: Eglès g. 1, Druskininkai

Tel.: +370 694 87 785

E-Mail: dap@sanatorija.lt

Der Datenschutzbeamte übermittelt die Information über die Verwaltung von personenbezogenen Daten im Kurzzentrum.

Wer verwaltet Ihre Daten?

Wir teilen mit, dass nach Übermittlung Ihrer Anfrage, Ihres Antrags oder Ihrer Beschwerde Ihre personenbezogene Daten weiter von dem *Datenverwalter, dem Kurzzentrum AB „Eglès“* (Code der juristischen Person 152038626, Adresse Eglès g. 1, Druskininkai, Tel. (8 313) 60220, E-Mail: office@sanatorija.lt) auf der Grundlage der DSGVO und bei Erfüllung von in den Rechtsvorschriften vorgesehenen Pflichten verwaltet werden.

Welche von Ihren personenbezogenen Daten, zu welchen Zwecken und auf welchen rechtlichen Grundlagen werden verwaltet?

Wir teilen mit, dass, wenn Sie eine Anfrage, einen Antrag oder eine Beschwerde an die E-Mail-Adresse des Kurzentrums zusenden, werden wir davon ausgehen, dass wir mit Ihnen einen Vertrag abschließen und auf dieser Grundlage Ihre Daten verwalten (Art.6, Abs.1, P.b DSGVO). Also werden wir zwecks der Aufrechterhaltung der Kommunikation mit Ihnen folgende Ihre personenbezogene Daten verwalten: Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Inhalt der Anfrage, des Antrags oder der Beschwerde, das Datum, die Beantwortung der Frage, sonstige von Ihnen übermittelte Information. Nach Übermittlung der Anfrage kann von Ihnen verlangt werden, dass Sie zusätzliche Information über Sie angeben, damit Ihre Anfrage angemessen beantwortet werden kann.

Es wird keine sensible Information über Sie erhoben und wir bitten keine derartige Information an uns zu senden. Falls Sie an uns derartige Information zusenden, werden wir davon ausgehen, dass Sie Ihre Zustimmung zur Verwaltung Ihrer derartigen personenbezogenen Daten gegeben haben.

Falls die Übermittlung von personenbezogenen Daten wegen der gesendeten Beschwerde, des gesendeten Antrags oder der gesendeten Anfrage erforderlich ist, wird diese Information auf der Grundlage der gesetzlichen Pflicht aufbewahrt.

An wen dürfen wir Ihre Daten übermitteln?

Ihre personenbezogene Daten, die zwecks der Übermittlung der Antworten auf die von Ihnen übermittelten Anfragen, Anträge und Beschwerden verwaltet werden, werden an niemanden übermittelt.

Den Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten dürfen wir dem Geschäftsführer des Kurzentrums, den Angestellten, die im Kurzentrum für die Durchführung der Kauftransaktionen, für die Fragen aus dem Bereich der IT, des Servers, der Archivierung und der rechtlichen Fragen zuständig sind, gewähren, dabei werden wir diese Angestellte oder Dienstleistungserbringer verpflichten die Vertraulichkeit der Daten und angemessenen Schutz zu gewähren.

Übermitteln wir die Information über Sie außerhalb der Grenzen des Europäischen Wirtschaftsraums ?

Information über Sie wird außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums nicht übermittelt.

Wie lange werden bei uns Ihre Daten aufbewahrt?

Bei uns wird Ihre Information, die zwecks der Übermittlung der Antworten auf die von Ihnen übermittelten Anfragen, Anträge und Beschwerden verwaltet wird, zwei Jahre seit der Übermittlung der Anfrage, des Antrags oder der Beschwerde aufbewahrt.

Welche Rechte besitzen Sie ?

Wir teilen mit, dass Sie als Datensubjekt auf der Grundlage der Rechtsvorschriften über den Datenschutz nach Einreichung eines schriftlichen Antrags berechtigt sind die folgenden Rechte des Datensubjekts in Anspruch zu nehmen:

1. Das Recht Information über Datenverwaltung zu erhalten;
2. Das Auskunftsrecht;
3. Das Recht zu verlangen, dass die Daten berichtigt oder ergänzt werden;
4. Das Recht zu verlangen, dass die Daten gelöscht werden („Recht auf Vergessenwerden“) oder das Recht auf Unterlassung der Handlungen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (außer Aufbewahrung);
5. Das Recht auf die Einschränkung der Datenverarbeitung;
6. Das Recht auf die Übertragbarkeit der Daten;

7. Das Recht auf Widerspruch zur Datenverarbeitung;
8. Das Recht bei der staatlichen Inspektion des Datenschutzes eine Beschwerde einzureichen.
Mehr Info über die Umsetzung Ihrer Rechte dürfen Sie aus der Beschreibung des Verfahrens der Umsetzung der Rechte der Datensubjekte entnehmen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an -

den vom Kurzentrum ernannten Datenschutzbeamten an die unten angegebenen Kontakte.

Um aktuelle Information über die Verwaltung Ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten, prüfen Sie bitte regelmäßig diese Datenschutzbestimmungen.
